








Clean Care Monitor – Surgical Site Infections (CCM -SSI) Anleitung


Erläuterungen zur Eingabe der direkten Beobachtung im OP mittels CCM-SSI



CCM-User:	Login https://mobile.cleancaremonitor.ch/home
Spital	Spital auswählen
Abteilung	Abteilung auswählen
Modul	Modul auswählen: SSI
Angaben zum Patienten eingeben	
SAP Fallnummer Patient	Bitte geben Sie hier die Spital-spezifische Fallnummer des Patienten für den aktuellen Fall ein oder lesen Sie die Nummer via den Barcode-Scanner ein. 
Gewicht	Bitte geben Sie das Gewicht in kg auf ganze Zahlen gerundet an. D.h. bei einem Wert ≤ 0.4 abrunden, bei einem Wert ≥ 0.5 aufrunden. Das Gewicht ist für die Beurteilung der gewichtsabhängigen Antibiotikaphylaxe notwendig. Beispiel: Gewicht Patient 65.4kg → 65kg Gewicht Patient 53.7kg → 54kg
Eingriff	Zur Auswahl stehen Operationen, welche durch die SSI Surveillance erfasst werden (empfohlen), und nicht erfasste Operationen. Die durch die SSI Surveillance erfassten Operationen sind durch die in Grossbuchstaben gehaltene Abkürzung am Anfang der Bezeichnung erkennbar. Beispiel: APP Appendektomie → durch SSI Surveillance erfasst Schultergelenksprothese → nicht durch SSI Surveillance erfasst
Haare vorhanden an Haupt-OP-Stelle	Kein Haare vorhanden
	Bereits entfernt, OP-Tag
	Bereits entfernt, Vortag oder früher
	Haarentfernung bisher nicht durchgeführt
Bestätigung der Eingaben und weiter durch Anklicken des grünen Pfeiles unten rechts. 	

Erfassung Prozessparameter		
<p>Die verschiedenen Symbole müssen durch Anklicken jeweils zu Beginn der entsprechenden Handlung aktiviert werden. Aktivierung des Symbols = Zeitstempel (Uhrzeit, Datum).</p> <p>Bei den vier Prozessparametern Antibiotikaphylaxe, Hautdesinfektion, Abdeckung und Schnitt ist eine zeitgenaue Aktivierung des Zeitstempels notwendig, damit die im Hintergrund durchgeführten Berechnungen für das Feedback korrekt sind. Wurde der genaue Zeitpunkt des Starts der Handlung verpasst, kann die Erfassung des Zeitstempels durch Klicken auf die Zeitangabe im entsprechenden Feld wahlweise zurückversetzt werden.</p> <p>Falls keine entsprechenden Handlungen beobachtet werden, sind die Symbole nicht zu aktivieren, die Symbole bleiben dann grün. Ausnahme Haarentfernung, diese kann auch deaktiviert werden, siehe unten.</p>		
<div style="display: flex; align-items: center;"> Präoperative Haarentfernung </div>		
<p>Falls eine Haarentfernung/Haarkürzung während der Beobachtung durchgeführt wird, ist dieses Symbol zu aktivieren. Relevant ist ausschliesslich eine Haarentfernung im Hauptoperationsgebiet. Haarentfernungen an anderen Körperregionen sind nicht zu dokumentieren. Zu erfassende Variablen sind der Ort der Haarentfernung (z.B. im OP-Saal), die Art der Haarentfernung (z.B. mit Clipper) sowie ob eine Nachrasur mit Klinge (z.B. mit Einwegrasierer) erfolgt. Im Feld «Bemerkung» kann eine Freitexteingabe erfolgen.</p> <p>Falls keine Haarentfernung durchgeführt wurde, kann die Erfassung Haarentfernung mittels Schiebeschalter deaktiviert werden.</p>		
Wo wurde die präoperative Haarentfernung/Haarkürzung durchgeführt?	Abteilung	
	OP-Vorbereitung	
	OP-Saal	
	OP andere	
Wie wurde die Haarentfernung/Haarkürzung durchgeführt?	Clipper	
	Enthaarungscreme	
	Einwegrasierer	
Wurde eine Nachrasur mit Klinge durchgeführt?	Ja	Erklärung: Falls anschliessend an ein Clipping oder eine chemische Depilation zusätzlich eine Rasur mittels Einwegrasierer durchgeführt wurde.
	Nein	
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe	
Wenn alle Felder der Haarentfernung ausgefüllt sind oder eine Deaktivierung erfolgte, erscheint das Symbol grau . Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.		

 Perioperative Antibiotikaprophylaxe	
<p>Bitte geben Sie hier an, welche Antibiotika während der Beobachtungsphase verabreicht wurden.</p> <p>Beim Aktivieren des Symbols wird der Zeitpunkt der Antibiotikagabe automatisch erfasst. Wenn mehr als ein Antibiotikum verabreicht wird, kann das Symbol erneut aktiviert werden.</p>	
Antibiotikum	<p>Wählen sie aus der vorgegebenen Liste das entsprechende Antibiotikum aus (Wirkstoffname bzw. Markenname). Falls das verabreichte Antibiotika nicht in der Auswahlliste erscheint, kann «sonstige zuvor nicht definierte Substanzen» gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Es handelt sich nur um die letzte Dosis vor Schnitt, die während der Beobachtungsperiode intravenös verabreicht wurde. ➤ Differenzieren Sie dabei nicht, ob es sich um eine Therapie oder eine Prophylaxe handelt. ➤ Bei der Verabreichung mehrerer Substanzen gewichtet CCM automatisch, welches Antibiotikum das „Antibiotikum 1“ ist. <p>Wichtig: die Wahl des Wirkstoffes wird nicht gewertet und somit auch nicht im Feedback angezeigt.</p>
Dosis in mg	<p>Notieren Sie die applizierte Dosis in Milligramm (mg).</p> <p>Beispiel: Verabreichung von 2g Cefazolin (Markenname Kefzol) → Notieren Sie 2000mg.</p>
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
<p>Wenn alle Felder der Antibiotikaprophylaxe ausgefüllt sind, bleibt das Symbol grün, da das Symbol mehrmals aktiviert werden kann. Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.</p>	
 Präoperative Hautdesinfektion	
<p>Die Haupt-OP-Stelle entspricht dem Ort des Haupteingriffes respektive dem Ort der Hauptinzision. Beim Aktivieren des Symbols wird der Zeitpunkt des Beginnes der Desinfektion automatisch erfasst.</p> <p>Zu erfassende Variablen sind die Art der Haut, wo die Desinfektion durchgeführt wird, sowie das Desinfektionsmittel (alkoholisch oder wässrig) und die Remanenzwirkung des Desinfektionsmittel (z.B. Chlorhexidin (CHX 2%), Jod-haltig (PVP)). Für die Anzahl Applikationen werden klar erkennbar separate Anstrich der Haupt-OP-Stelle gezählt. Im Feld «Bemerkung» kann eine Freitexteingabe erfolgen.</p>	
Art der Haut	Haut
	Schleimhaut
	Wunde
Wahl des Mittels	alkoholisch
	wässrig
	CHX 2%

Remanenz (Haupt-OP-Stelle)	PVP
	Octenidin
	Keine (keine Remanenzwirkung, z.B. nur Alkohol-basiert)
Anzahl Applikationen?	1
	2
	3
	>3
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
Wenn alle Felder der präoperativen Hautdesinfektion ausgefüllt sind, erscheint das Symbol grau . Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.	
 Start Abdeckung Haupt-OP-Stelle bei Beginn der Abdeckung anwählen	
Die Gesamtdauer der Einwirkzeit der Hautdesinfektion in Sekunden ist vom Beginn der Desinfektion bis zum Abdecken der Haupt-OP-Stelle definiert. Die Messung der Dauer wird durch die Aktivierung des Symbols «Hautantiseptik» mittels Zeitstempel gestartet und durch die Erfassung «Start Abdeckung Haupt-OP-Stelle» beendet. Falls am OP-Feld-Rand das Hautdesinfektionsmittel mit einer sterilen Longuette entfernt wird, damit die Abdeckung besser angeklebt werden kann, muss der Beginn dieser Handlung als Ende der Einwirkzeit (= Aktivierung Beginn Abdeckung) definiert werden.	
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
 Schnitt	
Die Erfassung des Operationsbeginnes erfolgt mittels Aktivierung dieses Symbolen. Der Zeitpunkt wird durch einen automatischen Zeitstempel erfasst. Die Aktivierung erfolgt nur bei Schnitt an der Haupt-OP-Stelle. Die Erfassung des Operationsbeginnes wird für die Berechnung des Zeitpunktes der perioperativen Antibiotikaprophylaxe verwendet.	
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
 Perioperative Blutzuckerkontrolle	
Dieses Symbol erscheint, wenn man einen Eingriff auswählt, bei welchem eine perioperative Blutzuckerkontrolle empfohlen ist. Zu erfassende Variablen sind eine Blutzuckermessung innerhalb der letzten zwei Stunden vor Operationsbeginn, der Wert der Blutzuckermessung und ob eine Korrektur des Blutzuckers erfolgt ist. Falls keine Blutzuckermessung dokumentiert wird, können die weiteren Variablen nicht erfasst werden.	
Wert < 2 h präoperativ bestimmt	Ja
	Nein
Letzter Wert vor Inzision	<8 mmol/l
	≥8 mmol/l
	Ja


Korrektur erfolgt?	Nein
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
Wenn alle Felder der perioperativen Blutzuckerkontrolle ausgefüllt sind, erscheint das Symbol grau . Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.	
 Staphylococcus aureus-Dekolonisation	
<p>Das Symbol in der linken Leiste erscheint automatisch, wenn man einen Eingriff auswählt, bei welchem eine <i>Staphylococcus aureus</i>-Dekolonisation indiziert ist.</p> <p>Bezüglich des präoperativen Screenings kann direkt das Resultat (positiv, negativ) oder «nicht durchgeführt» erfasst werden. Falls keine Dekolonisation dokumentiert wird, können die nachfolgenden Variablen zur Art und der Dauer der Dekolonisation nicht erfasst werden.</p> <p>Die Dauer der Dekolonisation wird mit dem Beginn (Anzahl Tage präop = Beginn der Dekolonisation vor dem Eingriffstag in Tagen) sowie dem Ende (Ende der Deko = am Tag vor dem Eingriff oder früher) erfasst.</p>	
Screening >5 Tage vor Eingriff	Positiv
	Negativ – im diesem Falle ist eine Dekolonisierung nicht indiziert.
	Nicht durchgeführt
Dekolonisierung durchgeführt	Ja
	Nein
Hautdekolonisation	Chlorhexidin 2%
	Polyhexidin
	Octenidin
	Keine
Nasale Dekolonisation	PVP Iodine
	Mupirocin
	Polyhexidin
	Octenidin
	Keine
Anzahl Tage präoperativ	≥3 Tage
	< 3 Tage
Ende der Dekolonisation	Am Tag vor OP
	> 1 Tag vor OP
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
Wenn alle Felder der <i>Staphylococcus aureus</i> -Dekolonisation ausgefüllt sind, erscheint das Symbol grau . Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.	

 Präoperative Darmvorbereitung	
<p>Das Symbol in der linken Leiste erscheint automatisch, wenn man einen Eingriff auswählt, bei welchem eine präoperative Darmvorbereitung indiziert ist.</p> <p>Die weiteren Variablen zur antibiotischen Darmvorbereitung erscheinen, wenn eine orale Antibiotikagabe bestätigt wird. Die Applikationsdauer ist die gesamte Dauer der Antibiotikaeinnahme. Zusätzlich wird der Zeitpunkt der letzten Einnahme erfasst.</p> <p>Die Abführung mit PEG und der Einlauf am präoperativen Tag sind optionale Elemente der Intervention, welche bei fehlender Durchführung mit «nein» dokumentiert werden.</p>	
Orale Antibiotika: dokumentiert durchgeführt	Ja
	Nein
Orale Antibiotika: Welche	Polymyxin/Tobramycin 100 mg/80 mg 4 x/d
	Rifaximin 550mg 2x/d
	Ornidazol 2x500 mg einmalig
	Paromomycin 4g (16 x 250 mg) + Metronidazol 1 g (2 x 500 mg) einmalig
	Neomycin 1g (2x500mg) + Metronidazol 1 g (2x500 mg) einmalig
	Anderes
Orale Antibiotika: Applikationsdauer	Einmaldosis
	<2 Tage
	2 - 3 Tage
	>3 Tage
Orale Antibiotika: Zeitpunkt der letzten Verabreichung	< 24 h vor OP
	≥ 24 h vor OP
Abführen mit PEG-Lösungen: dokumentiert durchgeführt	Ja
	Nein
Abführen mit PEG-Lösungen: Menge	< 1 l
	1-2 l
	3 l
Einlauf am präoperativen Tag	Ja
	Nein
Bemerkung	Optionale Freitexteingabe
<p>Wenn alle Felder der präoperativen Darmvorbereitung ausgefüllt sind, erscheint das Symbol grau. Nächstes Symbol in der Symbolleiste links durch Anklicken aktivieren.</p>	
 Bemerkungen	

Bei diesem Symbol können optional Bemerkungen in Freitextform erfasst werden.



Hier besteht auch die Möglichkeit der Freitexteingabe für **andere Variablen, die Sie ausserhalb des Moduls** beobachten (z.B. Abdeckung, Time-out, hygienische Händedesinfektion, etc.).

Abschluss der Beobachtung

Bestätigung der Eingaben und weiter durch Anklicken des grünen Pfeiles unten rechts. 



Falls eine Handlung nicht erfasst wurde (= Symbol nicht aktiviert), muss dies beim Abschliessen der Beobachtung bestätigt werden.

Falls die Fehlermeldung erscheint 'Es sind nicht alle Ereignisse vollständig ausgefüllt', überprüfen Sie bitte folgendes:


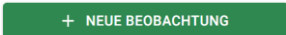



- Sind die Angaben zum Patienten vollständig?
- Sind alle Angaben bei den Beobachtungen vorhanden?
Falls Nein, ist das Dreiecksymbol sichtbar und die fehlenden Angaben müssen noch eingegeben werden. 
- Wurde eine Handlung irrtümlicherweise aktiviert und die Angaben dazu nicht eingegeben?
Wenn ja, dann Handlung löschen. 

Feedback

In dieser Ansicht wird eine Zusammenfassung der Beobachtung mit allen erfassten Elementen inklusive den Bemerkungen gezeigt. Die einzelnen Elemente können individuell angezeigt werden.

Korrekte Beobachtungen werden mit einem grünen Symbol markiert, fehlerhafte Beobachtungen sind durch ein oranges Symbol gekennzeichnet. Mit dieser Übersicht kann eine direkte Rückmeldung an das behandelnde Team erfolgen.  

Weitere Erklärungen

Unter der Navigation rechts können diese Optionen gewählt werden:	
➤ Neue Beobachtungen in der vorgewählten Abteilung eröffnet werden. Falls die Abteilung gewechselt wird, diese vorher unter den Optionen links ändern	 
➤ Offene Beobachtungen ausgewählt und vervollständigt bzw. gelöscht werden (nach rechts wischen und auf Papierkorb klicken).	
➤ In ein anderes Modul (bspw. Clean Hands) gewechselt werden, falls eine Beobachtung bereits offen ist. Alternativ kann mit einer Wischbewegung während der Beobachtung von Modul zu Modul gewechselt werden.	
➤ Abgeschlossene Beobachtungen angeschaut werden; die letzte 5 abgeschlossenen Beobachtungen werden chronologisch gelistet, sie können nicht verändert oder gelöscht werden.	
Unter der Navigation links können diese Optionen gewählt werden:	
➤ Spital wechseln	
➤ Abteilung wechseln	
➤ Modul wechseln	
➤ Abmeldung des Users	
➤ Feedback (An den CCM Support ein Feedback / Meldung senden)	
➤ Hilfe SSI (Link zur Anleitung)	
➤ Hilfe CleanHands (Link zur Anleitung)	
➤ CleanHands Symbole	
➤ Hilfe CAUTI (Link zur Anleitung)	
➤ Hilfe CAUTI Datenanalyse (Link zur Anleitung)	